



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Seitenzahl einschl. dieser Seite 1

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Montag, 29. Juni 2009

1. Nachtrag

Audi in Seitenlage

Montag, 29. Juni 2009, 15:09 Uhr; Daiserstraße/Lindenschmitstraße (Fotos)

Im "rechts vor links" geregelten Kreuzungsbereich der Daiserstraße/Lindenschmitstraße kam es heute zu einem spektakulären Unfall. Ein, aus der Daiserstraße von rechts kommender, Paketfahrer stieß in die Beifahrerseite eines Audi Q7. Der tonnenschwere, nagelneue Audi kam ins Schleudern und kippte auf die Fahrerseite. Hier konnte sich der Fahrer über das geöffnete Dachfenster unverletzt selbst befreien. Der Sprinter des Paketdienstes schrammte an einer Hauswand entlang, riss ein Fallrohr ab und kam auf dem Gehweg zum Stehen. Den mittelschwer verletzten Fahrer, befreiten die Einsatzkräfte über den Kofferaufbau aus seinem zerstörten Lieferwagen. Er kam nach einer genauen Untersuchung in ein Münchner Krankenhaus. Abschließend nahmen die Beamten ausgelaufene Betriebsstoffe auf und unterstützten den Abschleppdienst bei der Bergung des Audis. An beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden.

(hör)





Lausbuben in Papiertonne

Montag, 29. Juni 2009, 16:14 Uhr; Groffstraße

Für eine gute und lustige Idee hielten zwei neunjährige Buben es, in eine 1,1 m³ Papiertonne zu steigen. Erst als eine Passantin den Deckel öffnen und die Lausbuben verscheuchen wollte, bemerkten diese, dass der Deckel ins Schloss gefallen war und sie unter Kartonagen und Zeitungen gefangen waren. Richtig toll fanden sie es, dass die Feuerwehr anrücken, und die Tonnenbewohner mit einem Dreikantschlüssel befreien musste. In Zukunft werden die Beiden den Schließmechanismus von Tonnen oder Containern genauer in Augenschein nehmen, bevor sie diese besteigen.

(hör)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de